

ERÖFFNUNGS AUSTELLUNG

THOMAS FREUNDNER

MELANIE HAAPE

CHRIS HINZE

SABINE KAHLE-WENDROCK

ODA SCHIELICKE

23.08.20

25.10.20



**5 KÜNSTERLINNEN UND KÜNSTLER DES
HAVELLANDES PRÄSENTIEREN:**

TRAUMWELTEN



Galeristin Melanie Haape © Anja Bastian

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER,

seit nun über 10 Jahren gehört die Konzeption und Planung dieser Galerie zum Leben unserer Familie. Nun feiern wir ihre Eröffnung.

In einer Welt voller zerstörerischer Kräfte ist die Geburt von neuem Positiven, egal ob groß oder klein, belebend. In einem Zeitalter des Umbruchs, in der historisch Gewachsenes in Frage gestellt wird, greifen wir alte Traditionen auf.

Hier, wo bereits viele Künstler gearbeitet und ihre Kreativität gelebt haben, führen wir nicht ohne Stolz eine Stätte der Kultur fort, indem wir einen Ort zur Entstehung von Kunst und zur Freude der Mitmenschen anbieten.

Wir hoffen, dass die SchlossGalerie Haape nicht nur ein Ort der Freude und des kulturellen Austausches wird, sondern auch zu mehr Toleranz und Akzeptanz unseres menschlichen Potentials beiträgt.

Wir haben einen Traum verwirklicht.

Melanie Haape

DIE GALERIE

Die SchlossGalerie Haape stellt die aktuellste Entwicklung in einer langen Geschichte der Kunst an diesem historischen Ort im Herzen Capuths dar.

Das an das Caputher Schloss angrenzende Grundstück wurde vor dem ersten Weltkrieg vom angesehenen Maler Max Arenz, einem Mitglied der Havelländischen Malerkolonie und Schüler des Historienmalers Franz von Defregger, gekauft.

1945 wurde das mittlerweile zu einer Villa erweiterte Haus zunächst durch die russische Verwaltung beschlagnahmt und daraufhin der Gemeinde Caputh übertragen, welche das inzwischen in fünf Wohnungen geteilte Gebäude 40 Jahre lang an verschiedene Familien vermietete. Im Jahr 2001 kaufte Familie Haape die inzwischen marode Villa, entkernte und renovierte sie. 2008 wurde ein ursprünglich von Max Arenz erbauter Schuppen in eine „Kunst Remise“ umgewidmet, in der von nun an diverse Ausstellungen stattfanden. Im Jahr 2020 wurde die neu erbaute Galerie im Grundstückseck

am Bach fertiggestellt und wird in Nachfolge der „Kunst-Remise“ zur SchlossGalerie Haape.

Die SchlossGalerie Haape liegt direkt neben dem Schlosspark,

angrenzend an die Havel. Das neue Gebäude aus Glas und historischem Vorbild nachempfundenen Klinkerstein befindet sich an der Stelle der ehemaligen „Kunstremise am Schloss“.



SchlossGalerie Haape © AnjaBastian

■ DIE AUSSTELLUNG

„Traumwelten“ heißt die Eröffnungsausstellung der Schloss-Galerie Haape und zeigt Werke von fünf an der Havel lebenden Künstlerinnen und Künstlern - Thomas Freundner, Melanie Haape, Chris Hinze, Sabine Kahle-Wendrock und Oda Schielicke.

Diese Ausstellung spiegelt durch ihr breites Spektrum das zeitgenössische, künstlerische Schaffen Brandenburgs wider und knüpft damit ein Stück weit an die Tradition der Havelländischen Malerkolonie des 19. und 20. Jahrhunderts, deren Werke im Museum des Nachbarortes Ferch zu sehen sind, an. Die Malerinnen und Maler der Havelländischen Malerkolonie reisten seinerzeit vor allem aus Berlin und Potsdam an. Die fünf Künstlerinnen und Künstler, deren Werke in den „Traumwelten“ zu sehen sind, wohnen alle entlang der Havel und bilden zum einen ihre malerische märkische Heimat ab, sowie Sujets aus anderen Teilen der Welt.

Ziel der neuen Galerie ist es, Werke von etablierten sowie aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern zu zeigen. ■

Dr. Daniel Zamani © Achim Klapp



Die Ausstellung wurde am 22. August 2020 von Herrn Dr. Daniel Zamani, dem Kurator des Museum Barberini, eröffnet. ■

■ ERÖFFNUNG

THOMAS FREUNDNER

”

*ICH GEHE OFT LOS OHNE ZU WISSEN,
WONACH ICH SUCHE.
UND DANN PLÖTZLICH SEHE ICH
ETWAS, EINE KOMPOSITION,
DIE MICH REIZT,
DIE ICH VERSTEHEN WILL.*

*MOTIVE KANN MAN NICHT SUCHEN,
SONDERN NUR FINDEN.*



Thomas Freundner © Kathrin Freundner

THOMAS FREUNDNER, der in Dülmen zur Welt kam, lebt nun seit über zwanzig Jahren mit seiner Familie in Caputh.

Der Grimmepreisträger dürfte den meisten bislang eher als Filmregisseur und Drehbuchautor bekannt sein. Freundner studierte an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg und befasste sich dort zunächst mit Malerei, entdeckte dann aber auch das Medium Film für sich. Anschließend folgte ein Regiestudium bei Hark Bohm.

Die Malerei hat Freundner jedoch nie aus den Augen verloren - seinen verbeulten Aquarellkasten trägt er seit der Schulzeit eigentlich immer bei sich und skizziert hier und da schnelle Blicke.

Seit dem 01. Januar 2017 betreibt er das Projekt „Tagesskizzen“ – täglich eine Skizze. So sind in 32 Skizzenbüchern mittlerweile über 1300 Aquarellskizzen entstanden. Seine Ölbilder und Aquarelle malt Freundner gerne Pleinair. ■



WASSERGRABEN MIT BIRKENGROPPE

Öl auf Leinwand,
160 x 120



SOMMERTAG AM SCHWIELOWSEE

Öl auf Leinwand,
40 x 80



RÜGEN PALMER ORT

Öl auf Leinwand,
50 x 70



SILENZ 6

Öl auf Leinwand,
50 x 70

”

*MIT MEINER MALEREI HABE ICH DEN
FÜR MICH SCHÖNSTEN WEG GEFUNDEN,
MEINE LIEBE ZU MEINER HEIMAT AFRIKA
AUSZUDRÜCKEN, WELCHE NACH WIE
VOR TIEF IN MEINEM HERZEN
EINGEBRANNT IST.*



Melanie Haape © Anja Bastian

MELANIE HAAPE, geboren 1961 in Lusaka, Sambia, lebt und arbeitet mit ihrem Mann seit 1999 in Caputh bei Potsdam und hat vier erwachsene Kinder.

Sie studierte politische Wissenschaften an der Universität Witwatersrand, Südafrika und zählte vor ihrer Auswanderung nach Deutschland zu den führenden südafrikanischen Wirtschaftsjournalistinnen.

Im Alter von sechzehn Jahren begann sie mit ihrer Arbeit als Künstlerin. Ihre ersten Bilder malte sie an einer Staffelei in der Kalahariwüste und beim nationalen Kunstwettbewerb in der Hauptstadt Botswanas, Gaborone wurden ihre Gemälde in Öl mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Seither nahm sie an einer Reihe von Ausstellungen teil, im Wesentlichen arbeitet sie heute für private Auftraggeber. Ihre Arbeiten sind in vielen Ländern zu sehen.



OKAVANGO TRÄUME

Acryl auf Leinwand,
90 x 90



ORYX IN DER NAMIB

Mischtechnik auf Leinwand,
40 x 40



WÜSTENELEFANTEN

Mischtechnik auf Leinwand,
40 x 40



DÜNENWELTEN

Aquarell auf Papier,
15 x 20

”

MEHR UND MEHR FÜHLT HINZE DIE EIGENEN ZWÄNGE UND SEINE GEBUNDENHEIT AN DIE VERHÄLTNISSE. GLEICHZEITIG STÖREN IHN WERTEVERLUST UND DAS SCHWINDEN SPIRITUELLER MOMENTE IN UNSERER, VON REIN KAPITALISTISCHER GIER KONTAMINierter VORSTELLUNGSWELT.

MIT AUFWÄNDIGEN INSTALLATIONEN STIESS DER KÜNSTLER IN DEN JAHREN 2014/15 IN DEN RAUM VOR, OHNE DASS DAS PUBLIKUM DIE MYTHOLOGIE & DIE VON IHM VERWENDEten SYMBOLE BEREITS VERSTANDEN.

Christoph Tannert, 2016



Chris Hinze © Anja Bastian

CHRIS HINZE - der Bildhauer lebt und arbeitet in der Neuen Ziegelmanufaktur Glindow.

Seit 1992 ist er als freischaffender Künstler tätig. Seine Schaffensbereiche sind Skulptur, Installation, Grafik und Musik.

Weit über die Grenzen Brandenburgs bekannt, hat er im Laufe der Jahre an über siebenzig Ausstellungen teilgenommen.



SEELENREISENDE

Bronze blau patiniert,
47 x 40



KÖNIG UND KÖNIGIN

Bronze,
110



GRACE JONES

Bronze,
70

von links nach rechts

ERDE

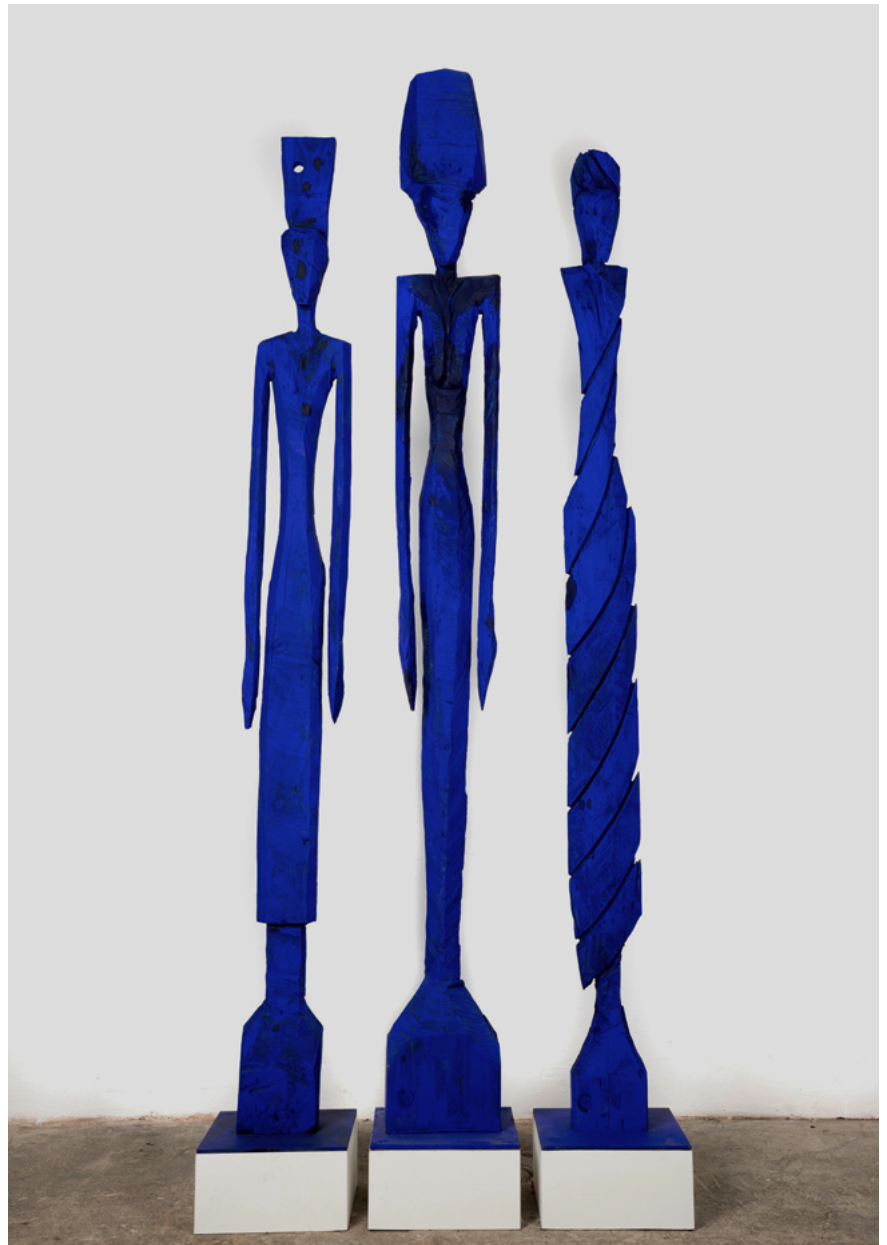
KVH pigmentgefärbt,
220 x 15

PORTALWÄCHTER

KVH pigmentgefärbt,
230 x 20

BLAUE KÖNIGIN

KVH pigmentgefärbt,
210 x 15



SABINE KAHLE-WENDROCK

”

*IM WECHSEL DER JAHRESZEITEN
ENTDECKE ICH IMMER WIEDER
NEUES: MALERISCHE WINKEL,
ABER AUCH AUF DEN ERSTEN
BLICK UNSCHEINBARES,
VERGESSENES UND
ERHALTENSWERTES.*



Sabine Kahle-Wendrock © privat

SABINE KAHLE-WENDROCK, studierte Diplom-Designerin, lebt und malt seit 1970 in Caputh.

Im Laufe Ihres Schaffens befasste sie sich mit verschiedenen Sujets, wie biblischen Themen und Kompositionen der Pharaonen und Tempelbauten des alten Ägypten. Sie widmet sich auch landschaftlichen Darstellungen aus Italien und dem Mittelmeerraum.

Ihre große Liebe gilt jedoch den wasserreichen märkischen Landschaften, die bei der Ausstellung „Traumwelten“ zur Geltung kommen.

Dabei malt sie in Öl und Pastelltechnik, die sich besonders gut für Landschaftsmalerei eignet: „So kann man Flächen mit Farbverläufen, aber auch feine Details, und sogar das Flair eines Ortes im Bild festhalten.“



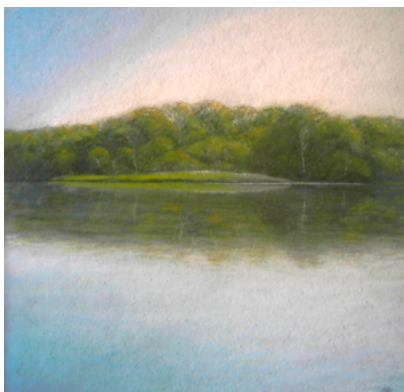
QUELLE ZUM SEE II

Pastell,
68 x 49



**AM ANDEREN UFER I
MORGENSTIMMUNG, CAPUTHER SEE**

Pastell, 44 x 45



**AM ANDEREN UFER II
BADEWETTER, CAPUTHER SEE**

Pastell, 44 x 45



**AM ANDEREN UFER III
HERBSTWIND, CAPUTHER SEE**

Pastell, 44 x 45



VERWILDERTER GARTEN AM SPITZBUBENWEG

Pastell,
42 x 62



WINTERSONNE ÜBER DÜNNEM EIS, CAPUTHER SEE

Öl auf Leinwand,
61 x 81

ODA SCHIELICKE

”

*WENN DIE SONNE SICH
IM WASSER SPIEGELT
UND MIT LICHT UND
BAUMSCHATTEN SPIELT,
BEGINNT DER SEE ZU SINGEN.*



Oda Schielicke © Anja Bastian

ODA SCHIELICKE ist gebürtige Potsdamerin und lebt heute in Werder.

Sie studierte Malerei bei Professor Magnus Zeller sowie Kunsterziehung an der Karl-Marx-Universität Leipzig.

In ihrer „neuen Traumwelt“ zeigt sie götzenhafte Kreaturen, Göttergestalten, Porträts und Figuren, die geheimnisvoll aus dem Bildgrund auftauchen und miteinander korrespondieren. Die Zeichnung auf die Malerei gesetzt, ist ihre ganz eigene Darstellungsform. Farbe und Zeichnung ergänzen sich.

Sie liebt es, mit Feder und Tusche, Linien, Strukturen und Schraffuren zu zeichnen. Gern verfremdet sie Porträts mit abstrakten Zeichen und Strukturen. Die Werke der Künstlerin haben den Anschein des Unvollendeten oder des „Nicht-Fertigen“. Damit lässt sie dem Betrachter den nötigen Raum „weiter zu entdecken“, den eigenen Traum zu finden, oder ihn vergehen und ziehen zu lassen.



WENN DER SEE BEGINNT ZU SINGEN

Öl auf Leinwand,
80 x 120



TRAUMWELT 1

Öl & Acryl auf Leinwand,
80 x 100

TRAUMWELT 2

Öl & Acryl auf Leinwand,
90 x 120





DER JAHRHUNDERTSCHRITT

Materialcollage,
120 x 95

CAPUTH

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 SchlossGalerie Haape
- 2 Schloss Caputh
- 3 Stülerkirche
- 4 Einsteinhaus
- 5 Heimathaus
- 6 Seilfähre
- 7 Uferpromenade

SERVICE

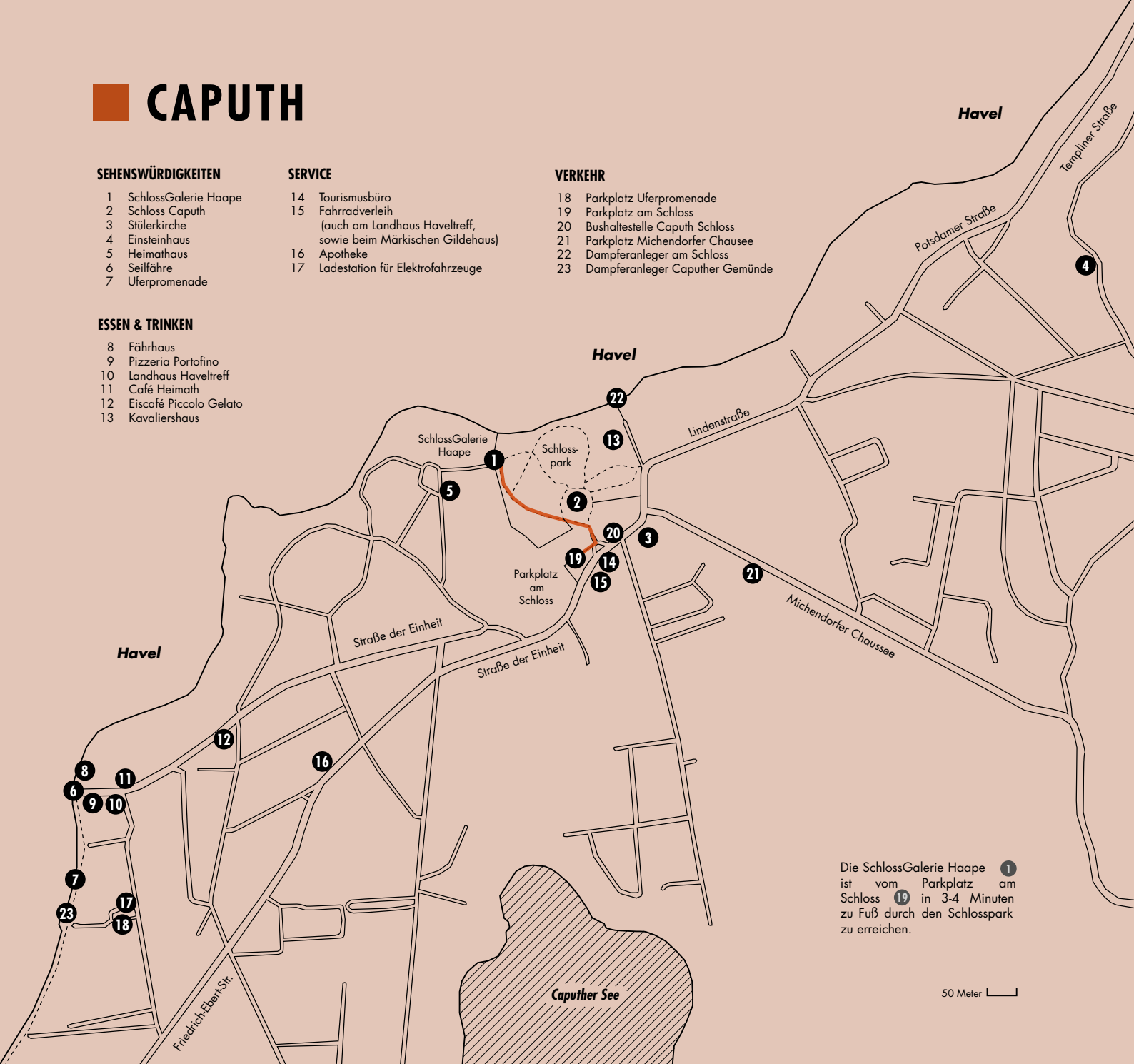
- 14 Tourismusbüro
- 15 Fahrradverleih
(auch am Landhaus Haveltreff,
sowie beim Märkischen Gildehaus)
- 16 Apotheke
- 17 Ladestation für Elektrofahrzeuge

VERKEHR

- 18 Parkplatz Uferpromenade
- 19 Parkplatz am Schloss
- 20 Bushaltestelle Caputh Schloss
- 21 Parkplatz Michendorfer Chaussee
- 22 Dampferanleger am Schloss
- 23 Dampferanleger Caputher Gemeinde

ESSEN & TRINKEN

- 8 Fährhaus
- 9 Pizzeria Portofino
- 10 Landhaus Haveltreff
- 11 Café Heimath
- 12 Eiscafé Piccolo Gelato
- 13 Kavaliershaus



Die SchlossGalerie Haape 1 ist vom Parkplatz am Schloss 19 in 3-4 Minuten zu Fuß durch den Schlosspark zu erreichen.

50 Meter



I M P R E S S U M

HERAUSGEBER

Schlossgalerie Haape
Galeristin Melanie Haape
Krughof 38
14548 Schwielowsee
OT Caputh

info@schlossgalerie-haape.de
www.schlossgalerie-haape.de

BILDNACHWEISE

Bilder der Werke von Thomas Freundner
© Thomas Freundner
Bilder der Werke von Sabine © privat
Bilder der Werke von Melanie Haape,
Chris Hinze & Oda Schielicke von
Anja Bastian

REDAKTION

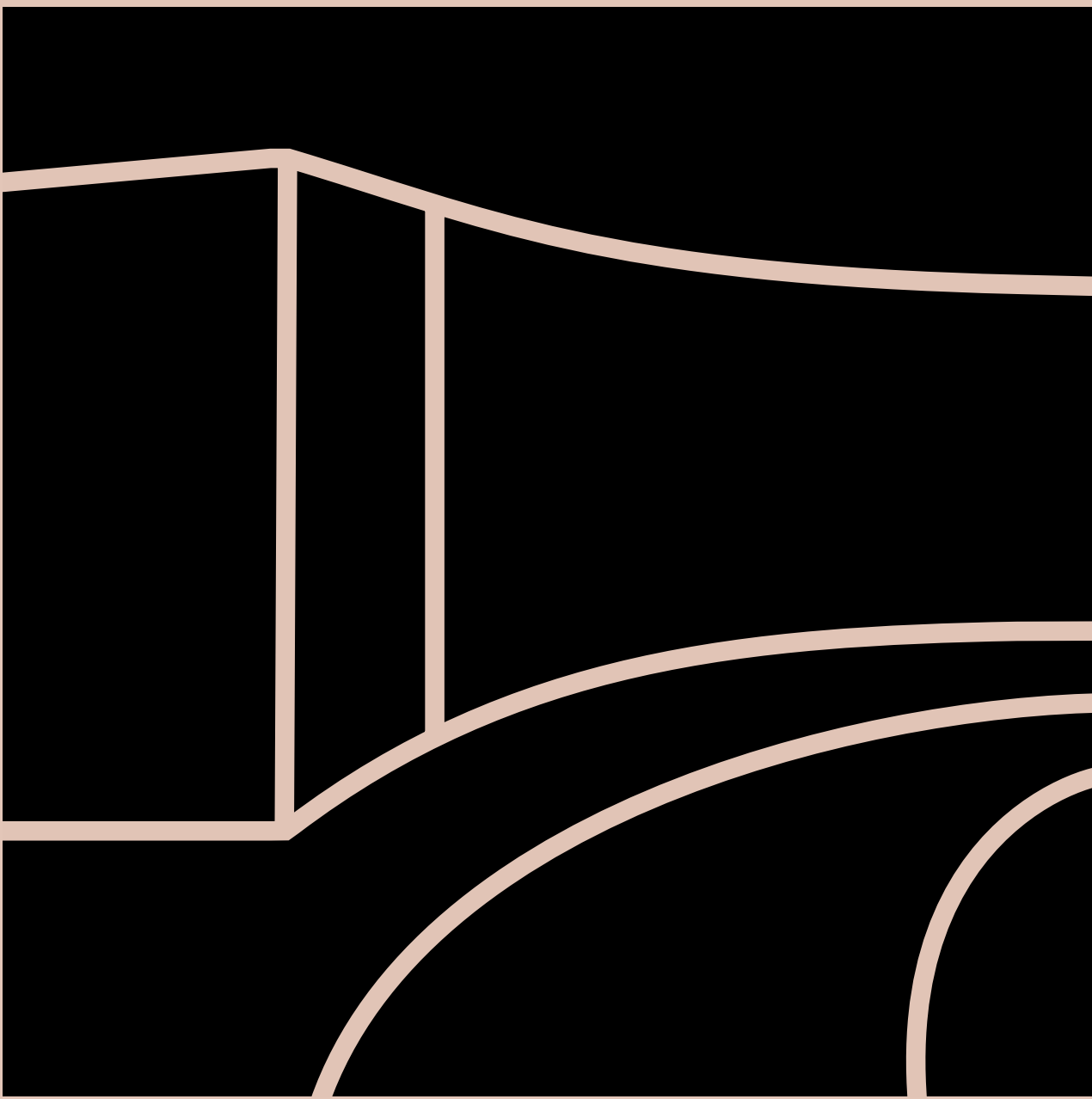
Johannes Haape

GESTALTUNG & SATZ

Fe Freundner

DRUCK

Druckerei Rüss, Potsdam



W W W . S C H L O S S G A L E R I E - H A A P E . D E